



aktionszentrum@forum-rauchfrei.de
www.forum-rauchfrei.de

Anschrift u. Sprecher
Aktionszentrum Forum Rauchfrei
Müllenhoffstr.17, 10967 Berlin
☎ (030)74755922 Fax (030)74755925
Johannes Spatz ☎ 017624419964
Dr. Henry Stahl ☎ 017610207105

27.05.2013

Presseerklärung

Dienstaufsichtsbeschwerde: Stadtrat sieht keine Zuständigkeit für Tabakwerbung

Kurz vor dem Weltnichtrauchertag am kommenden Freitag, an dem die Forderung nach einem Tabakwerbeverbot im Vordergrund steht, verweigert der für das Ordnungsamt verantwortliche Bezirksstadtrat Michael Karnetzki in Steglitz-Zehlendorf von Berlin die Kontrolle der Einhaltung des Tabakgesetzes. Die bundesweite Nichtraucherenschutzinitiative hatte ein Plakat, auf dem eine sehr jugendlich erscheinende Frau für die Marke Benson & Hedges des Tabakgiganten Japan Tobacco International wirbt, angezeigt, da es Jugendliche und Heranwachsende zum Rauchen veranlasst.

Johannes Spatz ist über die Untätigkeit des Stadtrates empört. So wie der Stadtrat selbstverständlich gegen verdorbene Lebensmittel sofort vor Ort vorzugehen hat, muss er auch etwas gegen Tabakwerbung unternehmen, wenn sie besonders Jugendliche zum Rauchen animiert.

Jetzt geht das Forum Rauchfrei gegen den Stadtrat mit einer Dienstaufsichtsbeschwerde wegen Zuständigkeitsverweigerung und Untätigkeit im Amt vor. Die Dienstaufsichtsbeschwerde richtet sich an den direkten Vorgesetzten, Bezirksbürgermeister Norbert Kopp.

Der Stadtrat hatte in der vergangenen Woche in einem Brief an das Forum Rauchfrei mit folgenden Worten jegliche Zuständigkeit weit von sich gewiesen: „Die Zuständigkeit für die Verfolgung verbotener Zigarettenwerbung sollte dort erfolgen, wo die Werbefirma ansässig ist. Entsprechend bitte ich Sie, Ihre Anzeige direkt dort vorzubringen.“

Damit steht der Stadtrat im Gegensatz zu den gesetzlichen Zuständigkeitsregelungen, die uns Anfang Mai 2013 sowohl von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz als auch der Landesdrogenbeauftragten schriftlich mitgeteilt wurden.

Die Senatsverwaltung für Verbraucherschutz teilte dem Forum Rauchfrei bereits am 2.5.2013 mit, dass die Aufsicht über den Verkehr mit Tabakprodukten den Bezirksämtern obliegt, „weshalb sie auch für das Vorgehen gegen gesetzeswidrige Tabakwerbung zuständig sind“. Auch die Landesdrogenbeauftragte Christine Köhler-Azara schrieb an das Forum Rauchfrei und ließ keinen Zweifel an der bezirklichen Zuständigkeit zu: „Verstößt ein Zigarettenhersteller oder eine Werbeagentur gegen die Selbstverpflichtung der Zigarettenindustrie, liegt es in der Zuständigkeit der Ordnungsämter der Bezirke ordnungsrechtliche Maßnahmen zu veranlassen. Die abschließende Entscheidung über einzuleitende Maßnahmen liegt somit beim bezirklich zuständigen Ordnungsamt.“

Das Forum Rauchfrei fordert vom Bundestag und der Bundesregierung ein vollständiges Tabakwerbeverbot. Noch vor der Bundestagswahl sollte die Tabakwerbung auf den Straßen gestoppt werden.